

# Bandscheibenklinik St. Anna in Meran

## Qualität und kontinuierliche Entwicklung im Sinne der Patienten

Die Bandscheibenklinik St. Anna in Meran ist das erste und einziges Zentrum in Italien, in dem alle operationsbedürftigen Bandscheibenvorfälle in der Lendenwirbelsäule ausschließlich mit der geschlossenen endoskopischen transforaminalen Methode operiert werden.

Wer wegen eines Bandscheibenvorfalles operiert werden muss, kann heutzutage zwischen zwei grundverschiedenen Operationsmethoden wählen:

1. Der traditionellen offenen Bandscheibenoperation. Diese Methode weist wegen der Gewebstraumatisierung eine relativ hohe Komplikationsrate auf.
2. Der geschlossenen endoskopischen Bandscheibenoperation, bei der dieses Risiko erheblich verringert ist.

### Schonende Behandlung von Bandscheibenvorfällen mit modernsten Technologien

Die geschlossene endoskopische transforaminale Bandscheibenoperation ist ein minimalinvasives perkutanes Verfahren, bei dem der Wirbelkanal ausgehend von einem Hautschnitt von weniger als einem Zentimeter und ohne Beschädigung oder Durchtrennung von Körpergeweben von der Seite her durch eine bestehende Öffnung in der Wirbelsäule, das Nervenaustrittsloch, erreicht wird und ausgestoßenes Bandscheibengewebe unter endoskopischer videoassistierter Kontrolle entfernt wird.

### Die wesentlichen Vorteile gegenüber der traditionellen offenen Operation sind folgende:

- Keine Vollnarkose (nur Lokalanästhesie): Das Risiko von Thrombose und Nervenverletzungen ist erheblich reduziert.
- Minimalinvasiver Zugang: Hautschnitt von weniger als einem Zentimeter, keine Beschädigung von Körpergeweben, kaum Risiko von Blutungen, Infektion und Nervenverletzung.



- Meist kaum intraoperative und so gut wie keine postoperative Schmerzen.
- Der Patient kann sofort nach der OP aufstehen und sich problemlos bewegen.
- Kurzer Klinikaufenthalt von nur einem Tag.
- Verkürzung der Erholungsdauer um über 70 Prozent und rasche Rückkehr ins Berufsleben.

In der Privatklinik St. Anna in Meran werden diese innovativen chirurgischen Eingriffe von Dr. Reinhold Kofler durchgeführt, einem der größten Experten auf nationaler und europäischer Ebene im Bereich der minimalinvasiven endoskopischen Chirurgie der Wirbelsäule. Im neuen chirurgischen Zentrum der St. Anna Klinik mit seinen bestens ausgestatteten Operationssälen und dem auf das Wohlbefinden des Patienten ausgerichteten Ambiente hat er den idealen Ort für die Entwicklung eines in Italien einzigartigen Zentrums für minimalinvasive endoskopische Wirbelsäulenchirurgie gefunden.

P. R.

### Die Privatklinik St. Anna

Das Polyambulatorium wurde im Jahr 2009 eröffnet und ist heute ein Zentrum für mehr als 30 medizinische Fachbranchen (u. a. Blutuntersuchungen und Röntgenabteilung) und einer großen Anzahl von Fachärzten. Von über 30.000 Südtiroler Patienten wurden im Jahr 2015 Dienstleistungen in Anspruch genommen.

#### Chirurgie:

Das Zentrum für Chirurgie, eröffnet im Jahre 2012, bündelt die hervorragende Qualität der OP mit dem Komfort der Patientenzimmer, um die optimale Betreuung zu gewährleisten. Dank der Erfahrung der Chirurgen und des gesamten anästhesistischen Teams ist die Privatklinik St. Anna der Bezugspunkt der Privatchirurgie im Gesundheitswesen der Provinz geworden.

#### Stationäre Abteilungen:

Die stationäre Abteilung REHA bietet den Patienten neben der Abteilung für innere Medizin auch eine Reha Abteilung für Langzeitrehabilitation. Diese Abteilung arbeitet intensiv mit dem Krankenhaus Meran zusammen, um den Patienten eine bestmögliche multidisziplinäre medizinische Betreuung zu ermöglichen.

Patienten nach einer Gelenkersatz-Operation (Hüft- oder Knieprothese) profitieren zudem vom rehabilitativen Ansatz des „fast track“. Dieser Ansatz ermöglicht eine rasche motorische Genesung durch frühzeitige physiotherapeutische Maßnahmen sowie einer speziellen Eis-Kompressionstherapie.



Dr. Reinhold Kofler  
Facharzt für  
Orthopädie und  
Traumatologie



Cavourstr. 58 - 39012 Meran  
Tel: 0473 236480  
segreteria@chirurgiasantanna.eu  
www.villa-santanna.eu